

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
----------------	----------

Einleitung

1	Problemhintergrund	11
2	Selbstverständnis und methodische Vorgehensweise	13
3	Zielsetzungen und Untersuchungsfragen	14

I Die Praxis des neuen KJHG aus der Sicht der Hilfeeinrichtungen

1	Die neue Rechtsgrundlage	18
1.1	Neue Zuständigkeiten bei den Wohnhilfen	18
1.2	Erwartungen der Hilfeinrichtungen	20
2	Die Praxis der Wohnhilfen für junge Volljährige	21
2.1	Ersthilfen für junge Volljährige	22
2.1.1	Ablehnung aufgrund einer Mangelsituation	24
2.1.2	Ablehnung aufgrund fortgeschrittenen Alters	25
2.1.3	Ablehnung aufgrund fehlender Eigeninitiative	26
2.1.4	Ablehnung aufgrund offenkundiger Selbstständigkeit	26
2.1.5	Ablehnung aufgrund der Übergangsregelung	27
2.1.6	Das Problem nachträglicher Bewilligungen	28
2.1.7	Bewilligung aufgrund von Einzelfallentscheidungen	30
2.2	Fortsetzungshilfen für junge Volljährige	32
2.3	Erweitertes Hilfeangebot für Jugendliche	36
2.3.1	Gründe der Unterbringung	37
2.3.2	Jugendliche kurz vor der Volljährigkeit	41
2.3.3	Probleme der Jugendämter	44
2.4	Erweitertes Hilfeangebot für junge Eltern	47

2.5	Finanzierung	53
2.6	Probleme der Bedarfsbestimmung	56
2.7	Abgrenzungsprobleme zwischen KJHG und BSHG	58
3	Perspektiven und Planungen der Hilfeinstitutionen	63
4	Zusammenfassung	69

II Problemhintergrund und Perspektiven des hilfesuchenden Klientels

1	Die Lebenslagen junger Volljähriger mit Hilfebedarf	71
1.1	Allgemeine Hinweise zur Datenerhebung	71
1.2	Strukturmerkmale	72
1.3	Jetzige Wohnsituation	75
1.4	Berufliche Situation	76
1.5	Einkommenssituation	77
1.6	Anfragende Institution	78
1.7	Sozialisation	79
1.8	Gewünschte und empfohlene Wohnform	80
1.9	Entscheidung über die Aufnahme	82
2	Die subjektive Sichtweise des Klientels - Vorstellungen und Perspektiven junger Volljähriger mit Wohnhilfebedarf	85
2.1	Die Bewohner teilstationärer Wohnhilfen	85
2.1.1	Die Aufnahme und ihre Gründe	85
2.1.2	Das Leben in der Einrichtung	87
2.1.3	Der Ablösungsprozeß	90
2.1.4	Die Erfolgsbilanz	93
2.2	Die ehemaligen Bewohner teilstationärer Wohnhilfen	94
2.2.1	Wohnsituation und materielle Ausgangslage	95
2.2.2	Berufliche und finanzielle Lage	96
2.2.3	Familiäre und soziale Situation	97
2.2.4	Beurteilung der Einrichtung heute	97
3	Zusammenfassung	100

III Maßnahmen und Handlungsschranken einer bedarfsgerechten Gestaltung von Wohnhilfen für junge Volljährige		
1	Maßnahmen zur Optimierung von betreuten Wohnhilfen	103
1.1	Stärkere Förderung präventiver Hilfen	103
1.2	Ausbau individualisierter Hilfen	104
1.3	Erschließung preiswerten Wohnraums	106
2	Handlungsschranken einer effektiveren Hilfestellung	107
Die wichtigsten Ergebnisse		111
Literaturhinweise		116
Anhang		120
A	Interviewleitfäden	120
1	Expertengespräche mit ausgewählten Jugendämtern	120
2	Expertengespräche mit den Spitzenverbänden der freien Wohlfahrtspflege	122
3	Expertengespräch mit dem LWL	126
4	Expertengespräch mit dem Landesjugendamt Münster	129
5	Befragung der ehemaligen Bewohner teilstationärer Einrichtungen	133
6	Telefonische Befragung der teilstationären Einrichtungen	135
B	Fragenkatalog für die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege im LWL (Stichtag 31.12.92)	138
C	Fragebogen für die Anfragen in den teilstationären Einrichtungen	139

D	Befragte Jugendämter im LWL	142
E	Dokumentation der wichtigen Gesetzestexte	143
	Autorenhinweise	153